FRANCKESCHE STIFTUNGEN

DFG

# 2. Tagebücher / Selbstzeugnisse

## Tagebuch von August Hermann Francke.

### Francke, August Hermann

### Halle (Saale), 01.01.-31.12.1724

29. April 1724

**Nutzungsbedingungen**
Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.
Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.
Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

**Terms of use**
All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downladed and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.
Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.
For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

**urn:nbn:de:gbv:ha33-1-472**

Visual Library

Abreise des Herrn Schumanns.

9. Heute früh hat H. Schumann von Königsberg mich besuchet, seiner überstandenen Krankheit wegen Gott mit mir gelobet u. und Gebeth abgestand genommen, darauf er über Leipzig nach Königsberg gereiset.

Die getaufte Jüdin ist zu Hr. M. Vogel's Haus nach Haus

10. Die am Sonntage in 3 Pf. George Nicolai, getaufte Jüdin, Maria Magdal. ist vom Herrn M. Vogel's ins Haus genommen auf ein halb Jahr; dazu das Waisenhaus zu geben, weil sie nicht an Kleidung hinlänglich möchte u. an Bettzeug.

den 29. Aug. 1724.

Eberd Abreise.

1. Heute früh ist H. Eberd nach Leipzig verreiset.

Frauenh. an die gesammte Schul-Jugend.

2. Noch habe ich gesammt Schul-Jugend des Waisenhauses vermehret, an der Zahl 1952. u. beigelegt eine schedula von H. Insp. Hoffmann zur Nachricht hierbey.

Brief von — —

3. Brief mit Dank von dem Hrn. Graf Dünewald. Oberbibliothecario zu Oberdorfersum.

Catalogus lectionum.

4. Der Catalogus Lectionum beigelegt hierbey.

Verlobung unser Magd.

5. Heute habe ich unsere Magd Anna Magdalena Michäelsin mit dem Tischmacher Meister Schwalbachen verlobet, nachdem ich vorher mit ihm gebetet und nachdem zuvor ihr Eltern damit beigegeben

HA 17841



Beinflein mir ihren consens bezeuget.

Brief von dem Hr. Bandemer. 6. Brief von dem Hrn. Stallmeister von Bandemer, darauf gleich geantwortet, u. es Hr. Fürstmann von Lost recommendiret, nebst der andern beyhülfigsten Freudigst.

Abschied zwey Scholaren. 7. Bestendig aus dem Mailand. u. noch ein scholar der Pädagogii aus dem begriffe nehmen abschied.

Briefe von ——— 8. Brief von Hr. Brunhardt Last: Venigen-Dune.

—— von Hr. D. Buddeo. Dune

den 30ten Apr: 1724.

Brief an Clerc. 1. Geschrieben an Hr. Clerc. Leipzig.

Meine heutige Predigt. 2. den heutigen Sonntage Jubilate wegen meine Proposition von Christi dreifachen verheissung daß 1. er Jener sterben, aber wieder leben 2. die seinen Jener betrübet, aber wieder erfreuet werden sollen. 3 ihre Freude als denen niemand von ihnen nehmen werde. die disposition liegt hierbey.

Brief an Herrn Geheim. Rand. 3. Geschr. an den Hr. Geheimen secret: Randoh. Hannover.